



Frille . Wietersheim
Cammer . Päpinghausen

evangelisch in frille.de



Gemeindebrief

März — Mai 2025

Seite 7

Das große Film-Musical

Seite 11:

Augenblicke aus der
Gemeinde

Seite 18:

Senioren und Abend-
kreis



Quelle: Freepik

Freundschaft



Inhaltsverzeichnis

Impuls	Seite	3
Aus der Gemeinde	Seite	4
Freundschaft	Seite	8
Passionsandachten	Seite	10
Augenblicke aus der Gemeinde	Seite	11
Frillonia	Seite	12
Film- und Buchtipps	Seite	13
Aus dem Archiv	Seite	14
Kinderseite	Seite	16
Senioren / Abendkreis	Seite	18
Termine	Seite	20
Pinwand	Seite	21
Gottesdienstplan	Seite	22
Geburtstage	Seite	24
Kasualien	Seite	26
Gemeindewochenplan	Seite	27

„Ziemlich beste Freunde“

Ich gehe gerne ins Kino. 2011 war mit „Ziemlich beste Freunde“ ein gutes Jahr dafür. Die auf wahrer Begebenheit beruhende Geschichte ist schnell erzählt. Zwei Männer, verschieden ohne Ende. Driss, der gerade eine sechsmonatige Haft wegen eines Raubüberfalls abgesessen hat, bewirbt sich der Form halber um eine Pflegestelle und meldet sich bei Philippe, einem steinreichen Geschäftsmann, aufgrund eines Unfalls vom Hals abwärts gelähmt. Hier schon einmal so viel: Sie werden Freunde – zu ihrer Geschichte im Verlauf des Gemeindebriefes aber noch mehr.

Driss und Philippe machen damit eine ganz ähnliche Erfahrung wie ein von Lepra gezeichneter Mann, dem Jesus einmal begegnet (Markus 1,40-45). Aufgrund der hohen Ansteckungsgefahr lebt er isoliert am Stadtrand. Wie Driss und Philippe erfährt er drei Wunder:

1. Er wagt es auf Jesus zuzugehen. Irgendetwas an diesem Jesus muss den Aussätzigen berührt haben. Und er tut etwas Entscheidendes. Er bleibt nicht länger in der Defensive. Er nimmt sein kleines bisschen Mut zusammen und geht auf Jesus zu, den er bisher nur vom Hörensagen kennt.

2. Jesus geht auf ihn zu und lässt sich berühren. Er lässt sich dieses Schicksal

zu Herzen gehen. Er lässt sich hineinziehen in die Geschichte dieses Menschen und schenkt ihm Linderung an Leib und Seele. Der Mann erfährt: „Ich zähle. Die Türen zu Gott und seiner Gemeinde stehen mir offen.“

3. Interessant ist, was dann geschieht: Jesus schickt den Mann wieder in sein Dorf, hinein in die alten Verhältnisse, allerdings mit neuer Sicht auf die Dinge. Durch die Begegnung mit Jesus hat er neue Lebensenergie. Durch seinen neuen ziemlich besten Freund hat er eine Lebensmitte gefunden, die ihn das Leben bestehen lässt. Ja mehr noch: Fortan weiß er, dass er Gott selbst auf seiner Seite hat.

Beide Geschichten zeigen mir die Gnade von echter Freundschaft: Hier liegt die große Chance, Klarblick zu bekommen. Gott will der ziemlich beste Freund in unserem Leben sein. Diese Einladung gilt uns allen.

Herzliche Grüße, Dominik Storm



„Zahlen, Zahlen, Zahlen 2024“ (2023)

18(18)

Taufen

10(20)

Konfirmierte

9(10)

Trauungen

38(45)

Beerdigungen

32(18)

Kirchenaustritte

1878(1915)

Mitglieder

6(7)

Umpfarrung zur KG

0(0)

Umpfarrung in
andere Gemeinde

3 (1)

Kircheneintritt

Neuer Schrank in der Kirche

Es hat sich in den letzten Jahren etabliert, dass wir jeden Sonntag vor und nach dem Gottesdienst Kaffee und Tee anbieten – um unsere Küsterinnen Annegret und

Susanne nun ein bisschen mehr Platz zum Vorbereiten haben, sind wir froh über den neuen Schrank in unserer Kirche. Herzlichen Dank an Matthias Schneidewind für die gute Arbeit!



Konfirmation 2025

Am 27. April werden zehn Mädchen und acht Jungen in einem festlichen Gottesdienst konfirmiert. Liebe Konfis, wir wünschen euch alles Liebe und Gottes Segen zur Konfirmation! Vor allem sollt ihr eins wissen: Wir freuen uns, wenn ihr im Jugendkreis aktiv bleibt und so die Gemeinde durch eure Gedanken, Ideen und Präsenz bereichert! Wir sind dankbar, dass es euch gibt!

Unsere Konfirmand:innen sind: Merlin Aschenbruck, Ben Bredemeier, Finja Bröker, Marlit Gilster, Zoe Haugk, Fynn Hötzel, Julius von Heesen, Ben Hägermann, Jasmin Libricht, Max Möhlenbrock, Samantha Josephine Pape, Karoline Schuhmacher, Loreley Storch, Carina Seele, Luca Watermann, Mia Watermann, Martha Weßling, Henner Wilkening



Willkommen, neue Konfis!

Seit Anfang Februar sind wir mit den neuen Konfis unterwegs! Den Jugendlichen, die nun am Anfang ihrer Konfizeit stehen, wünschen wir spannende Entdeckungen im Land des Glaubens und natürlich: viel Spaß und Gottes Segen! Schön, dass ihr da seid!

Zum Konfi-Jahrgang 2025/26 gehören:

Enias Brown, Carl Ehlerding, Lea Felk, Kim Hansing, Jan Heidplacke, Finn Bennet Hüllhorst, Gian Elia Nardelli, Amelie Rahn, Phil Robrecht, Arne-Elias Schäkel, Victoria Tegeler, Lenja Volkening, Konstantin Weber, Svea Windheim

Stephan Strottmann ist neuer Superintendent



Zum 1. Januar ist Stephan Strottmann zum Superintendenten für den Westbezirk der Landeskirche Schaumburg-Lippe berufen worden. Am 9. Februar wurde er in einem festlichen Gottesdienst

in der gut gefüllten Steinberger St. Agnes Kirche von Landesbischof Dr. Oliver Schuegraf in sein neues Amt eingeführt.

Als Kirchengemeinde Frille gratulieren wir herzlich. Wir wünschen von Herzen Gottes Segen und alles Gute für die neue Aufgabe!

Der Petzer Pastor Felix Nagel sagt zu seiner Einführung: „Als Kollegium können wir uns glücklich schätzen, dass Stephan uns nun als neuer Superintendent anleitet. Er ist besonnen, interessiert an Menschen und liebt die Arbeit in der Kirchengemeinde. Er ist gern draußen in der Natur unterwegs, in der Regel auf dem Fahrrad und mit seiner Kamera im Gepäck. Immer wieder erscheinen auf seinem Status herrliche Fotografien (s.o.), die eins zeigen: Stephan hat eine gute Beobachtungsgabe und den Blick für Gottes Schöpfung. Er hält an und reagiert auf die Impulse seiner Umwelt, er schaut

genau hin und würdigt, was er sieht. Ebenso aufmerksam wird er uns in unseren beruflichen Herausforderungen begleiten und zugleich darauf achten, dass auch die kleinen Schätze des Glaubens in unserer Kirche nicht verloren gehen. Ich bin dankbar, dass er mit seinen Fähigkeiten und dem großen Erfahrungsschatz aus 30 Jahren Gemeindedienst in Steinbergen die Weiterentwicklung unserer Landeskirche mitgestaltet. Gottes Segen!“



Das große Film-Musical



Nach dem erfolgreichen Filmmusik-Konzert des Familienchores Frille in der vollbesetzten Friller Kirche im letzten Jahr wird nun das zweite große Sommerprojekt angegangen. Diesmal wird ein Film-Musical einstudiert und aufgeführt. Dabei handelt es sich um verschiedene christliche und populäre Musikbeiträge aus den Bereichen Film und Musical, die mit Unterstützung von Bildbeiträgen am Beamer zu einem neuen Gesamtwerk zusammengefügt werden. So wird z. B. das Werk „Adiemus“ aus den Songs of Sanctuary (Lieder des Heiligtums) aufgeführt, das später als Titelthema für den Film „Avatar“ benutzt wurde. Weiter wird u. a. das Halleluja von Cohen in einer Bearbeitung zu hören sein und Teile aus dem Musical „König der Löwen“ werden erklingen. Für den professionellen Musicklang sorgt auch in diesem Jahr wieder die OWL Kammerphilharmonie, die besonders bei der Vorführung des Titelthemas aus „Games of Thrones“ gut zur Geltung kommt.

Das Projekt findet wieder als Familienprojekt altersgruppenübergreifend statt. Viele Kinder singen gemeinsam mit ihren Eltern und teilweise auch Großeltern zusammen in nur einem Chor, was nach wie vor in unserer Region und darüber hinaus einzigartig ist. Das Projekt beginnt im Mai und wird mit einem Konzert am Sonntag, 6. Juli abgeschlossen. Die ersten beiden Übungstermine sind „Schnupperproben“ am Freitag, 16. und 23. Mai, jeweils von 18:30 Uhr bis 20 Uhr im Friller Gemeindehaus. Jede oder jeder kann so einmal unverbindlich ausprobieren, ob dieses Projekt etwas für sie/für ihn ist.

Lassen Sie sich dieses unvergessliche Erlebnis, bei solch einem Projekt in einem großen Chor mitzuwirken, nicht entgehen! Herzlich willkommen :-)



Micha Bergsiek,

Leiter des Kirchenchores

Interview mit Finja (Konfirmandin)

Was bedeutet Freundschaft für dich persönlich?

„Dass man zusammen hält.“

Finja

Gab es in deinem Leben eine Situation, in der du besonders gemerkt hast, wie wertvoll wahre Freundschaft ist?

„Als ich mit einer Person Streit hatte und meine Freunde mich beschützt haben.“

Finja

Glaubst du, es gibt Unterschiede zwischen Freundschaften im Verlaufe des Lebens? Wenn ja welche sind das für dich?

„Ja, um so älter man wird desto mehr hält man zusammen.“

Finja

Inwiefern ist Gott für dich ein Freund?

„Gott ist ein Freund für mich, weil er für mich auch in schwierigen Zeit da ist und mir hilft.“

Finja

Spielt dein Glaube eine Rolle bei der Pflege deiner Freundschaften mit anderen?

„Ja und nein, weil ich Freunde habe, die an Gott glauben, und welche, die nicht an Gott glauben.“

Finja

*„Gäbe man einem Menschen alle Herrlichkeiten der Welt,
was hilft's ihm, wenn er keinen Freund hat, dem er's sa-
gen kann?“*

Catharina Elisabeth Goethe

*„Großzügigkeit ist das Wesen der
Freundschaft.“*

Oscar Wilde

*„Freundschaft ist weder das Er-
gebnis von Berechnung noch von
Zwang.“*

Papst Franziskus

*„Ein Freund ist ein Mensch, vor
dem man laut denken kann.“*

Ralph Waldo Emerson

*„Es sollt' ein Freund des Freundes
Schwächen tragen.“*

William Shakespeare

*„Wie man, in der Regel, keinen Freund dadurch
verlieren wird, daß man ihm ein Darlehn ab-
schlägt, aber sehr leicht dadurch, daß man es
ihm gibt.“*

Arthur Schopenhauer

PASSIONS ANDACHTEN

Wege durchs Leben



14.03. 19 Uhr Der Weg ins Scheitern

Gemeindehaus Meinsen, Pastor Ulrich Hinz

21.03. 19 Uhr Der Weg zu den Verlorenen

Kirche Frille, Pastor Dominik Storm

28.03. 19 Uhr Der Weg des (Un-)Friedens

Jetenburger Kirche Bückeburg, Pastor Manuel Stübecke

04.04. 19 Uhr Der Weg vom Zweifel zum Glauben

Kirche Petzen, Pastor Felix Nagel

11.04. 19 Uhr Der Weg der Wahrheit

Gemeindehaus Meinsen, Vikar Wilhelm Köhler

Auch in diesem Jahr machen wir uns auf den Weg und feiern die Passionsandachten gemeinsam in unserer Region. Die Gottesdienste in der Karwoche gestalten die Gemeinden an den je eigenen Orten.



Adventsmarkt



Weihnachten



Adventskonzert

Neujahrsgottesdienst in Meisen



Unsere Kirchenmaus erzählt...

Hallo liebe Gemeindeglieder, ich grüße Sie ganz herzlich aus meinem Versteck in der Kirche und hoffe es geht Ihnen allen erträglich gut.

Meine Zeit ist in der Kirche ein wenig speziell! Ich sage nur Winterkirche! Aber ich habe Vertrauen, dass der Frühling mich bald wieder begleitet. Ja, liebe Gemeindeglieder, ich freue mich wieder sehr auf die Gottesdienste in der Kirche und auf viele Begegnungen, denn ich muss mich ja immer schön anpassen um einige Gespräche

zu belauschen. Aber ich bin ganz sicher aufgehoben in meiner Kirche.

Ich lade Sie herzlich ein!

Eure/Ihre Frillonia!



BÜCKEBURG
FRILLE
MEISEN
PETZEN

Ev.-Luth. Kirchengemeinden

**Wir feiern gemeinsam
Himmelfahrt
Do, 29.5.25 11 Uhr
Pfarrgarten Petzen**

**Himmliche
Gemeinschaft
bei guten Worten
Posaunenklängen
und Mittagessen
für Groß & Klein**

Filmtipp: „Ziemlich beste Freunde“



Ziemlich beste Freunde – ein Film über eine ungewöhnliche Freundschaft

Philippe ist reich und intelligent, aber er benötigt im Alltag Hilfe, da er vom Hals abwärts gelähmt ist.

Als er einen neuen Pfleger engagiert, entscheidet er sich zum Entsetzen seiner Freunde und Vertrauten für den jungen Senegalesen Driss, der gera-

de aus dem Gefängnis entlassen wurde. Der direkte und fröhliche Charakter von Driss beeindruckt Philippe, der besonders unter dem Mitleid seiner Umgebung leidet. 10 Jahre lang ist Driss sein Pfleger.

Zwischen den beiden entwickelt sich eine wunderbare tiefe Freundschaft.

Dieser Film beruht auf einer wahren Begebenheit und zeigt uns, Freundschaft ist ein Geschenk. Freundschaft ist ein Seil, das hält, wenn alle Stricke reißen.

Buchtipp: „Meine Freundin Anne Frank“

Hannah Pick-Goslar war einst die beste Freundin von Anne Frank. In diesem Buch erzählt sie ihre Geschichte: von der Flucht ihrer Familie aus Berlin im Jahr 1933, von ihrer Freundschaft mit Anne in Amsterdam, von der plötzlichen Trennung der beiden 1942 und von ihrem unverhofften Aufeinandertreffen im Konzentrationslager Bergen-Belsen im Winter 1945. Anne Frank sollte das Lager nie mehr verlassen, doch Hannah Pick-Goslar überlebte die Internierung und den Holocaust. Ihre Memoiren schildern nicht nur das unvorstellbare Leid, das ihr widerfahren ist, sondern zeichnen auch das bewegende Leben einer starken Frau nach, die 1947 nach Israel emigrierte. Dort erfüllte sie sich ihren Traum: Sie wurde Krankenschwester und lebte fortan für sich und ihre beste Freun-

din weiter. Hannah Pick-Goslar verstarb im Oktober 2022 im Alter von 93 Jahren. Ihr Buch ist ein einzigartiges Zeitzeugnis und zugleich ein intimes Porträt ihrer Freundschaft mit Anne Frank.

ISBN: 9783328603009

Preis: 24 Euro



Chronik des Jahres 1881

I. In den kirchlichen, politisch-statistischen Verhältnissen sind in diesem Jahr einige Veränderungen vorgekommen. Die Auswanderung nach America war sehr bedeutend. Beim Unterzeichneten haben sich 49 Personen dazu gemeldet, sechs sind heimlich und ohne Abschied weggereist, so daß die Summe 55 Personen betragen mag. Mit Ausnahme eines jungen Mannes der nach dem Staat Iowa auswanderte, sind alle übrigen nach Indiana gezogen, wohin schon seit 50 Jahren von hier aus der Strom der Auswanderer sich gerichtet hat, so daß in und bei der Stadt Indianapolis mehr als 1000 Personen aus hiesiger Gemeinde ihre Heimat gegründet haben. Unter den ausgewanderten Familien waren 5 Ehepaare mit Kindern. Die Population ist in diesem Jahr um 10 Individuen kleiner geworden, dieselbe beträgt jetzt ca. 2568 Seelen, von ihnen kommen 1570 auf Königl.-Preußische Ortschaften und 998 auf Schaumburgische, also $\frac{3}{5}$ Preußisch und $\frac{2}{5}$ Schaumburgische. Der ganz erblindete Lehrer Ergenzinger in Preuß. Frille ist in diesem Jahr pensioniert worden und mit Familie nach Petershagen gezogen. An dessen Stelle ist sein Gehülfe Gerhard Brünink aus dem Bentheimischen Land-

dorf (Schlehorn) bei Osnabrück, vorgebildet auf dem Seminar Soest, provisorisch von Kgl. Regierung angestellt. Am 19. April ist der frühere Pfarrer dieser Gemeinde, Pastor Dr. L. Bömers in Lindhorst bei Stadthagen, im Alter von 67 Jahren an einem Herzleiden gestorben.

II. Außerordentliche Leistungen, mit Ausnahme der dem erblindeten Lehrer Ergenzinger in Frille bewilligten Pension von 800 Mark, welche theilweise die hiesige Schulgemeinde zahlen muß, sind der Gemeinde nicht auferlegt.

IV. Unglücksfälle welche einzelne Familien betrafen: In Kammer ertrank ein $2\frac{1}{2}$ jähriges Mädchen in der Aue, wahrscheinlich beim Pflücken einer Blume bei niedrigem Wasserstande. In Leteln brannte das Haus des Colon Kleinroth ende Juni ab, in 3 Jahren das 2. Mal!

VI. Neue Erfindungen und wichtige Unternehmungen: In Leteln bestehen jetzt drei Fabriken welche Pferde- und Kuhdreschmaschinen verfertigen und vollauf zu thun haben. Hart an der Grenze Letelns wird jetzt eine große Glasfabrik angelegt.

VII. Patriotische und sonstige gemeinnützige Handlungen: Für die Hinterblie-

benen des auf See bei einem Sturm untergegangenen Herings- fängers „Oldenburg“ kamen hier 30 Mark 50 Pf. ein, sie wurden dem Amt Lahde übergeben.

Am 1. Heil. Weihnachtstage hat ein unbekannter Freund der Mission 75 Mark auf die Kanzel in hiesiger Kirche gelegt, welche nach Barmen gesandt wurden. Am Epiphaniafeste hatte ein Freund der Mission abermals 70 Mark (Gold) in die Collecte gelegt. Außer dem Sedansfeste am 2. September an der Friedenseiche am Saum des Schaumburger Waldes und Kaisers Geburtstag am 22. März, wurde am 1. Juli in Leteln, auf dem Hofe Nr. 2, ein Hagel- und Missionsfest gefeiert.

IV. Fruchtpreise im:

	Mai		September	
Weizen	22 Mark	83 Pf.	22 Mark	83 Pf.
Roggen	22 "	25 "	19 "	36 "
Gerste	18 "	50 "	17 "	50 "
Hafer	18 "	- "	16 "	- "
Erbsen	22 "	50 "	25 "	- "
Kartoffeln	6 "	80 "	5 "	56 "
Heu, Ztr.	6 "	25 "	9 "	- "
Stroh, Ztr.	8 "	- "	8 "	42 "

X. Witterung 1881:

... Februar: Vom 10. an Hochwasser und Frost, so daß eine große schöne Eisbahn bis zur Rothen Mühle reichte. Gymnasiasten von Bückeburg kamen per Schlittschuhen, auf der Aue hier an.

... am 6. December Brand des Winer Ringtheaters, wobei 600 Menschen verbrannten. Die Ernte der Körnerfrüchte dieses Jahr fiel im Ganzen schwach aus, dagegen die Kartoffelernte und Obsternte recht gut. Im Jahr 1881 wurden dahier geboren 102 Kinder, darunter 9 uneheliche, confirmiert wurden 41 Kinder und copuliert wurden 20 Paare. Gestorben sind 54 Personen, begraben dagegen 55, eine Leiche wurde bei Wietersheim in der Weser gefunden

und ohne gemachte Anzeige dahier begraben.



Frille, den 21. Februar 1882, Teudt, P. Vorsteher Rösener, Der Amtmann: Christiani, Pöhler, A. Deerberg, Backemeier, Haake, Nobbe, Nobbe.

Heiner Fehring

Friller Kirche, 1902 abgebrochen



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



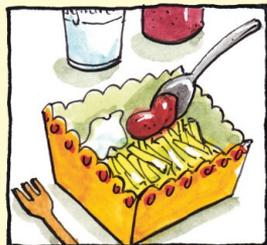
Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!

Sä sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

Frühlingsrätsel: Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!



Auflösung: Bar-Lauch, März-Becher, Oster-Glocke, Schlüssel-Blume, Schnee-Glöckchen



Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit.

Viertel einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Pfingstmontag zu Gast auf Schüttes Hof

Pfingstmontag schon was vor? Wenn nicht, hier ist eine tolle Idee: Kommen Sie doch zu Familie Schütte in Päpinghausen. Um 11 Uhr wollen wir mit unserem Posaunenchor und einem Team von Ehrenamtlichen einen Freiluftgottesdienst feiern. Hinterher wollen wir bei Bratwurst und kühlen Getränken Zeit für Begegnung und Gesprächen haben. Herzlich willkommen!



Kleidersammlung für Bethel – Fair handeln mit Alttextilien

Jedes Jahr werden ca. eine Millionen Textilien aus deutschen Kleiderschränken aussortiert. Viele Menschen möchten mit dieser aussortierten Kleidung etwas Gutes tun, soziale Arbeit unterstützen oder einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. Auch in diesem Jahr werden von den v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel Damen-, Herren- und Kinderbekleidung gesammelt. Ebenso Tisch-, Bett und Hauswäsche, Handtaschen, Schuhe (paarweise gebündelt), Federbetten und



Woldecken. Die gespendeten Sachen sollten in gutem Zustand sein. Alle Erlöse aus den Kleiderspenden werden für die diakonische Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel eingesetzt. Vom 7. bis 11. April wird in unserer Kirchengemeinde wieder für Bethel gesammelt. Die gut verpackten Kleidersäcke können unter dem Carport am Pfarrhaus abgelegt werden. Spendenäcke sind im Gemeindebüro erhältlich. Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung.

Gruß an die Senioren

Herzliche Einladung an alle Senioren
und interessierte Gemeindeglieder!

Wir treffen uns an folgenden Tagen im
Gemeindehaus Frille:

Montag, 03. März

14:30 Uhr

Frau Zander und Frau Kleinschmidt als
Referentinnen der Diakonie zum Thema
Pflege

Montag, 07. April

14:30 Uhr

Spielenachmittag

Montag, 05. Mai

14:30 Uhr

Der Mai ist gekommen....
wir schmücken einen Maibaum

Herzliche Einladung an alle Senioren

Helene Fehring

Der Start in das Jubiläumsjahr zum 100. Geburtstag

Der Musikzug Wietersheim-Leteln
lädt ein zum:

Kirchenkonzert



Wann: 22. März - 17 Uhr

Wo: Kirche zu Frille

Eintritt: FREI

Im Foyer wird es zum Konzert einen Getränkeverkauf von
Rumiz Weinzirkel geben.

Verpasse nichts und
folge uns auf Instagram
„mzwiele“



Abendkreis

Die nächsten Termine:

9. April- Start 19:00 Uhr

14. Mai - Start 19:00 Uhr

11. Juni Sommerfest
mit Grillen und Geselligkeit
(Start: 17.30 Uhr!)



Seniorenclub Cammer / Päpinghausen

Nicht nur in Frille treffen sich Senioren zu interessantem Programm. Auch in Cammer und Päpinghausen, wo wir zweimal jährlich als Kirchengemeinde eingeladen sind, trifft sich ein Seniorenclub. Hier geben wir die Termine auf Bitte bekannt, damit die älteren Leute einen guten Überblick haben.

14. Januar: Spielenachmittag (DGH Päpinghausen)

11. Februar: Jahreshauptversammlung (DGH Cammer)

11. März: Vortrag von Frau Weber, Begegnungsstätte Bückeburg (DGH Päpinghausen)

08. April: Jürgen Sturma Stadtheimattpfleger Minden, Bäuerliche Heilkunst früherer Zeiten (DGH Cammer)

13. Mai: Plattdeutsche Geschichten von Margit Graefen (DGH Päpinghausen)

10. Juni: Spielenachmittag (DGH Cammer)

Frühjahrsputz in der Kirche

Am 5. April ab 9.30 Uhr wollen wir mit allen, die Zeit und Lust haben, die Kirche vom Winterstaub befreien. Es ist gute Tradition, dass wir im Frühjahr die Kirche auf Vordermann bringen. Wir würden uns freuen, wenn sich Männer und Frauen, Mädchen und Jungen unserer Gemeinde etwa zwei Stunden Zeit nehmen, um gemeinsam Besen und Putzlappen zu schwingen. Gemeinsam geht es schnell und macht sogar Spaß! Für leibliche Stärkung ist gesorgt. Also kommt, frei nach dem Motto: „Viele Hände, schnelles Ende“. Ach ja: Sinnvoll ist es, Lappen und Besen mitzubringen, falls vorhanden.



Jubiläumskonfirmation

Am 29. Juni um 10 Uhr freuen wir uns über alle Jubiläumskonfirmand:innen, die vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren konfirmiert wurden und in die Friller Kirche kommen! Wir werden mit Ihnen einen festlichen Gottesdienst mit

Abendmahl und unseren Chören anlässlich des Konfirmationsjubiläums feiern!



Gründonnerstag – Abendmahlsfeier

Auf dem Weg zu Karfreitag und Ostern gehen wir den Weg über Gründonnerstag. Wir wollen am Abend des 17. April um 19 Uhr im Gemeindehaus eine Andacht mit Tischabendmahl in gemütlicher

Atmosphäre feiern. Dazu gibt es Brot, Aufstriche und Traubensaft. Nah an den biblischen Texten gehen wir den letzten Weg Jesu entlang.

Pinnwand - Lust auf Mitmachen?



Hast du Freude an Gottesdiensten?

Und gestaltest sogar gern mit? Dann werd Teil unseres GD-Teams! Ehrenamtliche wirken hier an unterschiedlichen Stellen mit: Lesen, Begrüßung, Gebet uvm. Meld dich einfach bei Pastor Dominik Storm



Du hast Freude an Musik?

Im Kirchenfamilienchor: Hier kannst du singen.

Im Posaunenchor: Hier kannst ein tolles Blechinstrument erlernen oder wieder einsteigen.

In der Band: Hier spielen wir poppige Lobpreismusik.

Dann melde dich gern bei Micha Bergsiek (Kirchenchor), Claes Barthold (Posaunenchor) oder Dominik Storm (Band)



Willst du Teil des Gemeindebriefteams werden?

Hast du Freude am Schreiben von Texten? Oder du hast Ideen, was mal Thema sein kann? Du hast Freude am Korrekturlesen? Oder du willst diesen Bereich einfach mal ausprobieren?

Dann melde dich fröhlich bei Dominik Storm im Pfarramt - 05702 40300 wir freuen uns auf dich!
Birgit, Challeé, Inge, Leni & Dominik



Gründung von neuem Jugendkreis!

wir freuen uns, dass wir einen zweiten Jugendkreis gründen. Alle Jugendlichen, die dieses Jahr 12 Jahre alt werden, sind eingeladen! Er wird im März starten!



Besuchsdienst

Es ist gute Tradition, dass Senior:innen an hohen Geburtstagen einen Besuch von Vertreter:innen der Kirchengemeinde bekommen. So werden alle Gemeindeglieder ab einem Alter von 80 Jahren zu ihrem Geburtstag besucht. Wir machen auch Krankenbesuche. Wir freuen uns immer über Mitwirkende im Besuchskreis. Jeder Besuch bereichert einen selbst total!

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich!
Im Namen des Besuchskreises, Dominik Storm

GOTTESDIENSTPLAN

März



Sonntag, 02 März 17 Uhr
Abendgottesdienst „Estomihi“
Thema: „Geschwisterkonflikte“



Freitag, 07 März 19 Uhr
Regional-GD zum Weltgebetstag
Thema: „Cookinseln – Wunderbar geschaffen“
Frille



Sonntag, 09 März 10 Uhr
Gottesdienst „Invokavit“
Thema: „Der Weg ist frei“



Sonntag, 16 März 10 Uhr
Predigtgottesdienst
Thema: „Jesus und die Taschenlampe“



Sonntag, 23 März 10 Uhr
Predigtgottesdienst (Predigt: Jugendlektor i.A. Adrian Blome)
Thema: „Überraschung“



Sonntag, 30 März 10 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
Thema: „Bist du satt?“



April



Sonntag, 06 April 17 Uhr
Abendgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand:innen



Sonntag, 13 April 10 Uhr
Predigtgottesdienst mit P.i.R. Uwe Marczinik



Donnerstag, 17 April 19 Uhr
Gründonnerstagsandacht mit Tischabendmahl



Freitag, 18 April 15 Uhr
Gottesdienst zu Karfreitag



Sonntag, 20 April 10 Uhr
Festgottesdienst zu Ostersonntag



Montag, 21 April 11 Uhr
Regionaler Familiengottesdienst zum Ostermontag



Kirche



Gemeindehaus



Abendmahl



Regional-GD

GOTTESDIENSTPLAN



Samstag, 26 April 18 Uhr
Beichtgottesdienst mit Taufe
und Abendmahl zur Konfir-
mation



Sonntag, 27 April 10 Uhr
Festgottesdienst zur Konfir-
mation

Mai



Sonntag, 04 Mai 17 Uhr
Abendgottesdienst



Sonntag, 11 Mai 10 Uhr
Predigtgottesdienst



Sonntag, 18 Mai 10 Uhr
Predigtgottesdienst



Samstag, 24 Mai 17 Uhr
Jugendgottesdienst
Thema: „Hoffnung“



Sonntag, 25 Mai 10 Uhr
Predigtgottesdienst

Juni



Sonntag, 01 Juni 17 Uhr
Moderner Abendgottesdienst
(Team, Predigt: Jugendlektor i.A.
Adrian Blome)



TAUFFEST

mitten im Grünen

an einem noch geheimen Ort unserer Region
unter freiem Himmel - ungezwungen - begeistert

Interesse?

Dann bitte melden
05722 4465
petzen@lksl.de
und in Gottes
Gnade eintauchen!

Pfingst-
Sonntag
8. Juni 25
11 Uhr



Wir verzichten aufgrund des Datenschutzes auf personenbezogene Daten im WEB

Wir verzichten aufgrund des Datenschutzes auf personenbezogene Daten im WEB

Wir verzichten aufgrund des Datenschutzes auf personenbezogene Daten im WEB

PSALM 147,3

Der **HERR** heilt,
die zerbrochenen **Herzens** sind,
und verbindet ihre **Wunden.** «

Montag	Seniorenclub	Gemeindehaus	14:30 Uhr	1. Montag im Monat
	Lobpreisband	Gemeindehaus	17:30 Uhr bis 19 Uhr	Nach Absprache
	Tiefgänger–Stammtisch	Gemeindehaus	19:30 Uhr	1./3. Montag im Monat
Dienstag	Konfirmanden-Unterricht	Gemeindehaus	16 Uhr	alle 2 Wochen
	Jugendgruppe „J1“	Gemeindehaus	18:30 Uhr	
Mittwoch	Frauen– u. Abendkreis	Gemeindehaus	19 Uhr	Siehe Termine
	Bibel entdecken	Gemeindehaus	19:30 Uhr	Jeden 2./4. Mittwoch im Monat
Donnerstag	Jungbläser	Gemeindehaus	18 Uhr	
	Posaunenchor	Gemeindehaus	19:30 Uhr	
Freitag	Familienchor	Gemeindehaus	18:30 Uhr	
Samstag	Kindersamstag		9-12 Uhr	Monatlich an verschiedenen Orten
Sonntag	Gottesdienst	Kirche	10 Uhr	Siehe Termine

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Frille

Mitteldorf 3 | 32469 Petershagen
Tel.: 05702 40300 | Fax: 05702 40301
Pastor Dominik Storm
Mail: d.storm@lksl.de
Internet: www.evangelischinfrille.de

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Kerstin Kollhorst
E-Mail: frille@lksl.de
Sprechzeiten: Dienstag | 09:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch | 14:00 - 17:00 Uhr

Organistin

Waltraud Marczinzik Tel.: 05722 8907163
E-Mail: w.marczinzik@teleos-web.de

Chorleiter

Micha Bergsiek
E-Mail: bergsiek@t-online.de

Posaunenchorleiter

Claes Barthold
E-Mail: claesbarthold@web.de

Küsterinnen

Annegret Belte | Tel.: 05702 1812
Susanne Wallbaum | suse.wallbaum@gmx.de

Evangelischer Kindergarten Wietersheim

Leitung: Jennifer Schulte
Bachstraße 17 | 32469 Petershagen
Tel.: 05702 93 19
E-Mail: info@kindergarten-wietersheim.de
Internet: www.kindergarten-wietersheim.de

Redaktionsschluss für den kommenden Gemeindebrief: 19. Mai 2025

Impressum:

Gemeindebrief der
Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Frille Mitteldorf 3 | 32469 Petershagen
v.i.S.d.P.: Der Kirchenvorstand

Redaktion: Inge Ames, Helene Fehring, Challeé Grannemann, Birgit Schmerer, Dominik Storm,

Layout: Challeé Grannemann

Erscheinungsweise: dreimonatlich an alle Haushalte in den Ortschaften Frille, Wietersheim, Cammer und Päpinghausen

Auflage: 1500 Stück

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen

Finanzierung: Der Gemeindebrief wird teilweise aus Spenden finanziert.

Konto: Volksbank in Ostwestfalen

BIC: GENODEM1GTL

IBAN: DE27 4786 0125 5246 5440 02

Hinweis: Namentlich bezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.